

Female Leadership: Netzwerke & Partnership

Zielgruppe	Weibliche Führungskräfte
Umfang	1 oder 2 Tage Evtl. längerfristige Begleitung oder Anschlussveranstaltung nach einigen Monaten, für gemeinsame Reflektion
Referent:in	Trainer:innen und Trainer der pme Familienservice Gruppe mit Erfahrung in der Moderation und Leitung von Seminaren
Ziele	Das Programm soll darauf hinwirken, eine starke und authentische Führungsrolle zu fördern, die selbstbewusst den eigenen Marktwert erkennt und ihre Netzwerke zu nutzen weiß.
Inhalte	Was Frauen von Männern über das Netzwerken lernen können: <ul style="list-style-type: none">• Wie nutze ich vorhandene Netzwerke für den eigenen Erfolg?• Wie wird falsche Bescheidenheit überwunden?• Wie lerne ich den eigenen Marktwert zu kennen?• Wie können Mentoringprogramme Frauennetzwerke fördern?

Methoden**Auf- und Ausbau von Netzwerken für weibliche Führungskräfte**

1. Reflexion der eigenen Wahrnehmung – was hat sich verändert? Was wird noch gebraucht?
 2. Reflektion der vorhandenen Netzwerke (intern und extern)
 3. Aspekte der frauenspezifischen Netzwerkbildung
 4. Leadership- und Mentoringprogramme
 5. Social Media, Businessnetzwerk , Working out loud (WOL) und andere Netzwerkinstrumente
 6. Raum für nutzer:in-spezifische Themen. Was kann die Gruppe aus dem Entwicklungsprogramm mitnehmen und an andere Führungskräfte weitergeben?
-

Wie wir arbeiten

professionell. innovativ. auf Augenhöhe.

Der pme Familienservice verfügt über eine mehr als 20-jährige Erfahrung in der Entwicklung von Führungskräften.

1. Nachhaltig:

Beteiligung der Teilnehmenden nicht nur kognitiv, sondern auch emotional, durch eigenständiges Erarbeiten tragfähiger Lösungen

2. Ressourcenorientiert:

bereits vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen der Teilnehmenden werden aufgezeigt und für andere Führungskräfte nutzbar machen kann.

3. Im Methodenring werden angewendet:

- alle 4-Motivationsstypen
 - alle 3-Lerntypen bedient angesprochen z.B. durch kreative Visualisierungsmethoden
 - der Lernzyklus nach Kolb berücksichtigt
 - Transfersicherung durch Praxisbezug gesichert
 - Systemische Reflektions- und Coachingmethoden sowie Fragetechniken
-